

**Begrüßung zur Fairness-Ehrenpreisverleihungsfeier 2002**  
**Dr. Norbert Copray, Direktor der Fairness-Stiftung**

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr verehrte Frau Prof. Höhler,  
liebe Gäste,

ganz herzlich heiße ich Sie im Namen der Fairness-Stiftung zur diesjährigen feierlichen  
Preisverleihung des Fairness-Ehrenpreises 2002 willkommen.

Die Freude über Ihr Erscheinen verbindet sich mit der Freude darüber, heute mit Ihnen zusammen  
das Lebenswerk und die Persönlichkeit von Frau Prof. Dr. Gertrud Höhler zu ehren, die für Fairness  
durch zahlreiche Publikationen und durch viele öffentlich wirksame Engagements eingetreten ist. Ich  
freue mich heute besonders über die Vergabe des Fairness-Ehrenpreises durch Kuratorium und  
Direktorium der Fairness-Stiftung, weil Frau Höhler schon zu Beginn der Aktivitäten der Fairness-  
Stiftung Zustimmung, Unterstützung und Engagement signalisiert hatte. Erst in jüngster Zeit ist es uns  
gemeinsam gelungen, in einem konkreten Fall einer jungen, engagierten Unternehmerin gegen ihre  
verleumderischen und ehrabschneidenden Widersacher erfolgreich den Rücken zu stärken. Da kommt  
der Fairness-Ehrenpreis an Frau Höhler zur rechten Zeit.

Die Fairness-Stiftung kommt nicht nur mit der Preisverleihung ihrer Selbstverpflichtung nach, für  
Öffentlichkeit und Fortschritt von Fairnesspraxis in Unternehmen und Organisationen, bei  
Führungskräften und Selbständigen Sorge zu tragen. Unsere Beratungshotline für Führungskräfte und  
Selbständige, die werktäglich von 17-20.30 Uhr unter 0800-Rufmord geschaltet ist, hat mittlerweile  
zusammen mit der Emailberatung und Face-to-Face-Gesprächen in über 3100 Fällen Beratung und  
Beistand geleistet. In Fällen, die denen es nicht selten, sondern häufig um das gesundheitliche,  
finanzielle, fachliche Überleben von Managern geht. Unsere Internetseiten werden Woche für Woche  
von etwa 4000 Usern besucht und genutzt. In etlichen Organisationen stehen wir beratend zur Seite,  
wenn es darum geht, die Fairnesskompetenz der Führungsetage wie des ganzen Unternehmens zu  
steigern.

Grundsätzlich erkennen wir, dass unfaire Praktiken und Attacken viel zu spät auf gekonnte  
Gegenwehr treffen. Das hat damit zu tun, dass viele glauben, Unfairness habe Vorteile für alle.  
Andere wiederum können gar nicht glauben, was ihnen widerfährt und brauchen viele Monate, sich  
einzugestehen, dass sie unfairen Attacken ausgesetzt sind, die sich auch mittelfristig negativ auf sie  
niederschlagen werden. Und schließlich sind unfair Attackierte nicht selten so demoralisiert, dass sie  
glauben, ihnen sei ohnehin nicht zu helfen und sie seien das notwendige Opfer in einem brutalen  
Konkurrenzsysteem.

Nicht nur unser Wissen, nicht nur unsere Überzeugung, nein, auch unsere Erfahrungen belegen, dass  
diese Einstellungen nicht nur unsinnig sind, sondern selbst Teil des Systems der Unfairness. Wo  
Unfairness um sich greift, verliert über kurz oder lang vor allem die Organisation selbst, möge auch  
der eine oder andere triumphieren. Daher können Unternehmen nur ein Interesse haben um des  
Ganzen willen: Unfaire Akteure identifizieren, zur Raison bringen und wenn das nichts hilft: entfernen,  
um jeglicher Infektion den Regel vor zu schieben und den Mitarbeitern zu verdeutlichen, was in der  
Firma wirklich zählt. Wer als Führungskraft oder Selbständiger unfair attackiert wird oder selbst unfair  
attackiert, sollte Unfairness nicht zu Konkurrenzkampf und Duellkultur uminterpretieren, sondern sich  
schnell guten Rat holen, wie solche Situationen fair, effizient und klug zu bewältigen sind.

Dass es möglich ist, auf kluge Art und Weise, ohne Menschen und Unternehmen unfair zu  
beschädigen, Konkurrenz auszutragen, Kooperation einzugehen, Sieger und Verlierer zu sein, ohne  
das es einen Verlust an Humanität gibt, hat auf vorzügliche Weise unsere heute Preisträgerin  
analysiert, beschrieben und propagiert. Daher diene die Preisverleihung sowohl ihr als auch uns heute  
zur Motivation, diesem Weg zu folgen und ihm treu zu bleiben.

Seien Sie zu dieser Feier alle herzlich willkommen!